

Niedersächsischer Landtag

Uli Watermann MdL



Landtagsbüro

Niedersächsischer Landtag
Hannah-Arendt-Platz 1
30159 Hannover

Wahlkreisbüro

Rosa-Helfers-Haus
Heiligegeiststraße 2
31785 Hameln

Telefon: 05151 1073397
Telefax: 05151 1073394

www.ulrich-watermann.de
info@ulrich-watermann.de

30. September 2022

Pressemitteilung

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend erhalten Sie eine Pressemitteilung mit der Bitte um Veröffentlichung.

Stadt Hameln erhält erneut Fördermittel aus dem Landesprogramm „Perspektive Innenstadt“

Wie der SPD-Landtagsabgeordnete aus dem Niedersächsischen Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und regionaler Landesentwicklung in Hannover erfahren hat, wird die Stadt Hameln nach dem Zuwendungsbescheid in Höhe von 537.750,00 Euro für ihr Innenstadtprojekt „Hameln. Komm, wie du bist“ erneut eine Landesförderung aus dem Programm „Perspektive Innenstadt“ erhalten. „Ich freue mich, dass für ein Kultur-Touristisches Gesamtkonzept der Stadt Hameln jetzt 86.400,00 Euro vom Land Niedersachsen bereitgestellt werden“, so Watermann. Kultur und Tourismus würden gerade für Hameln eine besondere Rolle spielen und seien ein besonders wichtiger Wirtschaftssektor.

„Insbesondere nach den für den Tourismus und die Kultur schwierigen Pandemie-Jahre, die teils drastische Auswirkungen für Gaststätten, Hotelgewerbe und Kulturschaffende hatten, ist es meiner Überzeugung nach sehr wichtig, auf diese Bereiche einen

besonderen Fokus zu legen und mit Unterstützung, auch finanzieller Art, neue und moderne Konzepte zur (Wieder-) Belebung zu entwickeln“, erklärt der SPD-Politiker.

Das gut 120 Millionen Euro schwere Sofortprogramm „Perspektive Innenstadt“ des Landes Niedersachsen zielt genau darauf ab. Die gesamte Gesellschaft und damit auch das staatliche System stünden beispielweise durch den Ukraine-Krieg, die enormen Preisentwicklungen bei Energie und Lebensmitteln, dem Fachkräftemangel und der Corona-Pandemie aktuell vor enormen Herausforderungen. „Sich hieraus zu befreien, wird eine enorme Kraftanstrengung bedeuten. Hieran werden sich alle beteiligen müssen, Politik, Wirtschaft und Bevölkerung und es wird sicherlich nicht ohne Blessuren und Einschnitte gehen. Die Bewältigung der Pandemiefolgen vor Ort ist für die Kommunen einer unter vielen Baustellen. Durch die unmittelbaren Auswirkungen auf das Lebensumfeld der Bürgerinnen und Bürger ist es aber zweifellos sinnhaft, die Städte und Gemeinden als Land Niedersachsen hier zu unterstützen und Verbesserungen für die Bevölkerung zu erzielen“, betont Watermann abschließend.